



## Natürlich Heidelberg

Das Umweltbildungsprogramm der  
Stadt Heidelberg für 2019 ist erschienen

# Natürlich Heidelberg bietet 180 mal Naturerle

## Natur entdecken und erleben (Auswahl)



Raus in die Natur: Naturphänomene wahrnehmen, Tiere- und Pflanzenarten bestimmen.

**14.04., 13.45 bis 17.45 Uhr** Was Geländeformen erzählen - Beobachtungen an der Hohen Straße entlang

(Foto envato.com) **28.04., 10 bis 13 Uhr** Wanderung in der Neuenheimer Schweiz

**19.05., 11 bis 19 Uhr** Große Weinwanderung am Erlebniswanderweg Wein und Kultur in Heidelberg-Rohrbach

**21.09., 14 bis 16 Uhr** Waldnutzung im Heidelberger Stadtwald

**13.10., 14 bis 16.30 Uhr** Spurensuche: „Hohe Burg und tiefer Graben“

## Kreativ und aktiv in der Natur (Auswahl)



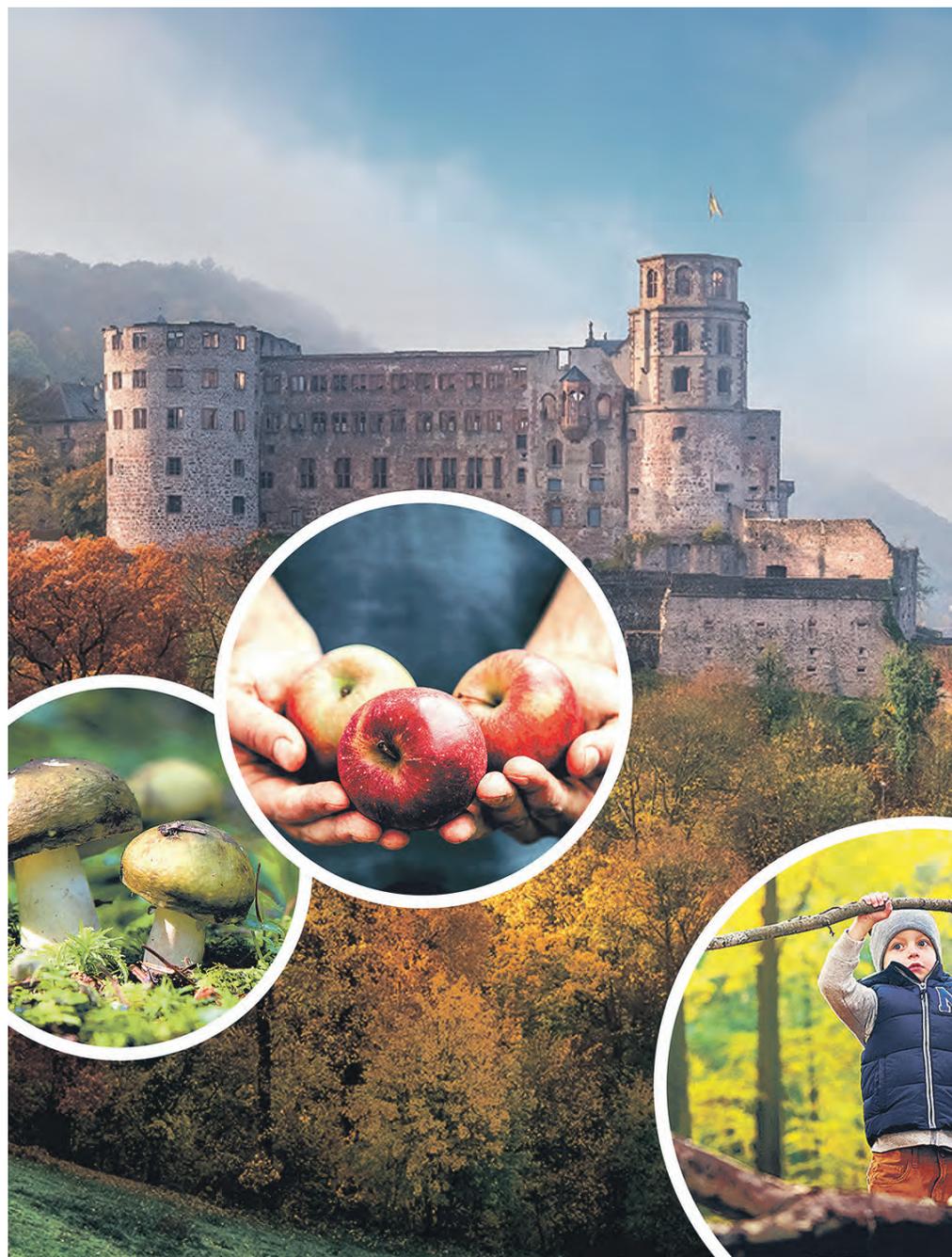
Gestalten mit Naturmaterialien wie Holz, Stein und anderen Naturprodukten: Kunst in und mit der Natur.

Steinbildhauen mit Sandstein (Termin nach Vereinbarung)

(Foto Krieg) Naturerlebnis-Nachmittag für Kinder. Waldkugelbahn selbst bauen (Termin nach Vereinbarung)

**13.04., 14 bis 17 Uhr** Sägen, Bohren, Hämmern, Schrauben - Bau dir dein Insektenhotel; für Familien mit Kindern ab sechs Jahren

**31.05. bis 02.06., jeweils 11 bis 17 Uhr** Holzbildhauen für Erwachsene: Dem Holz Form geben - sich selbst erleben



Mehr Natur geht nicht: Das Programm von Natürlich Heidelberg bietet für jeden etwas. (Fotos Becke)

## Ausgezeichnete Umweltbildung

„Natürlich Heidelberg“ wurde jetzt offizielles Projekt der „UN-Dekade für Biologische Vielfalt“. Die Auszeichnung wird für Aktivitäten verliehen, die sich besonders für den Erhalt der biologischen Vielfalt einsetzen.



## Natur genießen: bio, lokal und saisonal (Auswahl)



Die Natur kennenlernen: Kräuter, Wiesenblumen, Pilze und Obst sammeln, zubereiten, konservieren.

**17.04., 17.30 bis 20.30 Uhr** Kochworkshop - Wildkräuter und -früchte köstlich zubereiten

(Foto Diemer) **24.04., 17.30 bis 19.30 Uhr** After-Work-Spaziergang in den Weinbergen

**01.05., 10 bis 17 Uhr** Tag der offenen Tür des Bezirksimkervereins Heidelberg

**05.10., 15 bis 17.30 Uhr** Weinwandern, Weinwissen und Weingenuss

**06.10., 11.30 bis 16 Uhr** Apfelfest des Obst- und Gartenbauvereins Heidelberg-Kirchheim

**12.10., 12.30 bis 18 Uhr** Speisepilze sammeln, zubereiten und genießen

## Buchen ist ein

Online oder übers Büro – Programm liegt in Bürgerämtern aus

Buchungen von Veranstaltungen sind bequem über das Online-Portal möglich. Hier gibt es weitere Informationen zu allen Angeboten des Veranstaltungsprogramms. Unter diesem Portal können auch die Grillhütten im Stadtwald gemietet werden.

Im Buchungsbüro „Natürlich Heidelberg“ in der Theaterstraße 9 können sich Interessierte persönlich oder per Telefon über Veranstaltungen

# Ergebnisse und Umweltbildung



(Foto Shutterstock)

## Kraft tanken und ausspannen in der Natur (Auswahl)



(Foto envato.com)

Abschalten, Ausspannen, Achtsam sein: Kraft tanken, Wandern und Walking, Mountainbike-Fahren.

07.04., 14.30 bis 17 Uhr Eintauchen in die Waldatmosphäre, entspannen und regenerieren

13.04., 9.30 bis 11.30 Uhr Natürlich fit ins Wochenende für Nordic-Walker und flotte Wanderer

12.05., 11 bis 13.30 Uhr Mit allen Sinnen den Wald erleben und zu innerer Ruhe kommen

20.06., 11 bis 16 Uhr Mountainbike-Fahrtechnik für Frauen

## Natur verstehen und handeln (Auswahl)



(Foto Martin)

Von der Natur lernen: Die Zusammenhänge zwischen biologischer Vielfalt und Nachhaltigkeit begreifen.

09.05., 14.30 bis 18 Uhr Fortbildung: Neues Lernen im Lebensraum Wald - Bodentiere

19.05., 7.30 bis 11.30 Uhr Die Vogelwelt der Heidelberger Feldflur

25.05., 10 bis 12 Uhr Wenn alte Bäume erzählen könnten

29.05., 9 bis 16 Uhr Fortbildung: Den Wald als Lern- und Erfahrungsraum für die Arbeit mit Kindern nutzen

26.07., 20.45 bis 22.30 Uhr Fledermaus-Entdeckungsreise

28.09., 20 bis 21.30 Uhr Feuersalamander bei Nacht

## Einfach

gen informieren und diese buchen. Öffnungszeiten des Buchungsbüros sind

› von März bis Oktober: Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr

› von November bis Februar: Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr.

Das Programm liegt in den Bürgerämtern, der Volkshochschule, der Stadtbücherei sowie in anderen öffentlichen Einrichtungen kostenlos aus.

☎ 06221 58-28333

✉ [natuerlich@heidelberg.de](mailto:natuerlich@heidelberg.de)

📄 Weitere Informationen unter

[www.natuerlich.heidelberg.de](http://www.natuerlich.heidelberg.de)

## „Naturlandschaftsgeschichte“ und Kultur (Auswahl)



(Foto Stadt HD)

Klöster, Burgen und alte Kulturen entdecken, Landschafts- und Geländeformen wahrnehmen.

14.04., 15 bis 17 Uhr Kelten, Kulte und Legenden: Die Geheimnisse des Heiligenbergs

11.05., 15 bis 17 Uhr „Die Insel im Wald“. Der Kohlhof - Klimaoase, Natur-, Wohn- und Kulturraum

01.06., 20 bis 23 Uhr Schlossbeleuchtung mit Logenplatz: Abendwanderung zum Rindenhäuschen

14.09., 14 bis 16 Uhr Geheimnisvolle Orte in Ziegelhausen - der Stollen im Mausebachtal

15.09., 11 bis 13 Uhr Rohrbacher Wasser fürs Mannheimer Schloss. Stollenbegehung der Bergmannslochquelle

## Impressum

### Herausgeber

Stadt Heidelberg, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 105520, 69045 Heidelberg

### Redaktion

Friedrich Kilian, Cornelia Angres, Eberhard Neudert-Becker

### Foto Seite 1

Shutterstock

### Gestaltung

Marcel Geiger

# „Neues über die Natur kennenlernen, staunen, Zusammenhänge verstehen“

Friedrich Kilian über das Programm 2019 von „Natürlich Heidelberg“

**N**atürlich Heidelberg hat sich weit über die Stadt hinaus einen Namen gemacht. Warum das so ist, sagt der Leiter des Umweltbildungsprogramms.



Der Leiter von „Natürlich Heidelberg“  
**Friedrich Kilian**

Warum sollte man unbedingt an einer Veranstaltung von „Natürlich Heidelberg“ teilnehmen?

**Friedrich Kilian** Gemeinsam unterwegs sein, Neues über die uns umgebende Natur kennenlernen, staunen, Zusammenhänge verstehen, sich als ein Teil des Wirkungsgefüges wahrnehmen, Handlungsbedarf erkennen und selbst handeln. Wenn du



Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner, Friedrich Kilian, Leiter von Natürlich Heidelberg, und Sabine Lachenicht, Leiterin des Umweltamtes (v.l.), mit der Auszeichnung für das Umweltbildungsprogramm als Projekt der „UN-Dekade für Biologische Vielfalt“. (Foto Buck)

die Faszination unserer Natur kennenlernen, spüren und deine eigenen Handlungsspielräume ausloten willst ... dann geh mit und sei dabei.

Das Motto lautet in diesem Jahr „Insekten schützen – gemeinsam für die Vielfalt der Natur“. Warum?

**Kilian** „Die Spatzen pfeifen es von den Dächern“, immer schneller macht die Erkenntnis über den Ar-

ten- und Individuenverlust im Tier- und Pflanzenreich die Runde. Der Reichtum der genetischen Vielfalt, der sich über Zeiträume, die wir Menschen nicht überschauen können, entwickelt hat, ist plötzlich gefährdet. Dafür steht beispielhaft der dramatische Rückgang der Insekten; darauf gilt es aufmerksam zu machen und dafür zu werben, dem Verlust der biologischen Vielfalt entgegenzuwir-

ken – damit die Spatzen noch lange von den Dächern pfeifen können.

Mit dem Programm verbunden ist auch ein Bildungsauftrag. Kommt das bei den Teilnehmenden an?

**Kilian** Wenn du mit den Akteuren von Natürlich Heidelberg unterwegs bist, dann ist Bildung Erleben und Wahrnehmen mit allen Sinnen, dann ist Bildung konkret und an Beispielen festgemacht und du kannst selbst Hand anlegen, verändern, spürst Erfolg und Freude. So macht Bildung Spaß, sie nimmt dich mit und du bist mittendrin.

Wer steht hinter dem abwechslungsreichen Programm?

**Kilian** Fast 70 Kooperationspartner bringen sich ein: Privatpersonen, Umweltorganisationen, Vereine, Kitas, Waldkindergärten, Schulen, die Pädagogische Hochschule und die Universität. Auch der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, der Naturpark Neckartal-Odenwald und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ämtern der Stadt wirken mit. Die Auszeichnung von „Natürlich Heidelberg“ als Projekt der UN-Dekade für Biologische Vielfalt ist eine wohlverdiente Anerkennung ihres Engagements.

## Sie füllen „Natürlich Heidelberg“ mit Leben

Rund 70 Vereine, Verbände und Einzelpersonen gestalten das Programm

**A**m Umweltbildungsprogramm „Natürlich Heidelberg“ wirken rund 70 Vereine, Verbände und Organisationen mit. Auch zahlreiche Einzelpersonen beteiligen sich. Als überregionale Partner machen der Geo-Naturpark und der Naturpark Neckartal-Odenwald mit.

„Natürlich Heidelberg“ ist als feste Größe von Umweltaktivitäten aus der Bildungs- und Freizeitlandschaft der Region nicht mehr wegzudenken. Viele Kooperationspartner nutzen diese Plattform, um ihre vielfäl-



Vereine, Verbände und viele Einzelpersonen bringen in mehr als 180 Veranstaltungen den Menschen die Natur nahe. (Foto Buck)

tigen Aktivitäten für den Arten- und Biotopschutz und den Erhalt der Kulturlandschaft zu präsentieren. Die vielen Ehrenamtlichen machen das Programm in seiner Vielfalt und Originalität erst möglich.

Für die Zusammenarbeit mit all diesen Partnern hat „Natürlich Heidelberg“ eine umfangreiche Infrastruktur aufgebaut. Zu den bereits bestehenden Lern- und Bildungsstellen sind 2018 Streuobstwiesen als

festen Anlaufstationen hinzugekommen. Ab diesem Jahr werden neue Pkw-Anhänger mit Lernmodulen und Arbeitsgeräten die umwelt-, wald- und streuobstpädagogische Arbeit unterstützen.